

Gesucht wird sogleich eine eheliche, anständig aussehende Person zur Aufwartung. Von wem? sagt die Frau Meubleur Heindold, im Brühl Nr. 515.

Gesuch. Ein reinliches, in der Küche vollkommen erfahrenes Mädchen; das sich auf längere Dienste und gute Empfehlungen rühen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft sogleich oder Johanni einen Dienst als Köchin. Näheres Hainstraße Nr. 203, 1 Treppe.

Vermietung. Im Thomaskäfigen Nr. 187, 1 Tr. hoch vorn heraus, ist eine Stube mit Schlafkammer zu Johanni an ledige Herren zu vermieten, und parterre zu erfragen.

Vermietung. Die erste Etage im Hause Nr. 92 auf der Burgstraße alhier ist sofort zu vermieten, und giebt der unterzeichnete Administrator, welcher früh bis 8 Uhr und Mittags von 12 bis 2 Uhr zu sprechen ist, nähere Auskunft darüber. Constantin Timmel, wohnhaft Raug Nr. 862.

Vermietung. Zu kommende Johanni ein kleines Familienlogis; im Sporergäßchen Nr. 83, 1 Treppe, zu erfragen.

Vermietung. Im Barfußgäßchen Nr. 178 ist ein Logis nebst Schlafzimmern an ledige Herren zu vermieten.

Vermietung. An einen ledigen Herrn ist eine freundliche Parterrestube nebst Alkoven mit Bett außer den Messen in der Fleischergasse zu vermieten. Das Nähere in der Tuchhalle, Gewölbe Nr. 3.

Vermietung. Ein mit guten Obstbäumen und Wein gut eingerichteter Garten, nebst Wohnhaus, dicht an der Eisenbahn ist noch für diesen Sommer zu vermieten. Das Nähere Ritterstraße Nr. 712, 2 Treppen hoch.

* Eine Auswahl Familienlogis, welche zu Johanni und Michaeli d. J. vermietet werden sollen, sind in Auftrag gegeben dem Local-Comptoir für Leipzig.

* In der Ranstädter Vorstadt kann eine Feuerwerkstatt mit Logis nachgewiesen werden durch das Local-Comptoir für Leipzig.

Zu vermieten sind von Johanni d. J. an:
eine kleine Wohnung, 4 Treppen hoch,
ein Keller;
von Michaeli d. J. an:
ein Pferde stall, nebst Wagenschuppen, Heuboden und Kutschwohnung,
eine Niederlage;
von Ostern n. J. an:
ein Gewölbe nebst Schreibstube.
Das Nähere ist zu erfragen alter Neumarkt Nr. 660, eine Treppe hoch.

Zu vermieten ist sofort ganz oder theilweise das Haus Nr. 282 auf dem neuen Kirchhofe. Das Nähere ist daselbst 1 Treppe hoch zu erfahren.

Zu vermieten ist von jetzt an (auch monatweise) eine große, freundliche und gut meublirte Stube an solide ledige Herren. Zu erfragen neuer Neumarkt Nr. 18, parterre, bei Herrn Radelli.

Zu vermieten ist an ledige Herren ein meublirtes Stubchen für 20 Thlr., und eine große meublirte Stube mit Schlafkammer, beides vorn heraus, mit der schönsten Aussicht auf die Esplanade, in Nr. 880, parterre.

Zu vermieten ist eine helle Schlafstelle für einen soliden Herrn: Nr. 1324, parterre.

Zu vermieten ist eine Niederlage und ein Gewölbe mittlerer Größe. Zu erfragen Veterstraße Nr. 60, parterre.

Zu vermieten ist zu nächste Johanni oder Michaeli ein beizbares Gewölbe nebst Schreibstube außer den Messen. Das Nähere Nr. 565, im Gewölbe.

Zu vermieten sind 3 Schlafstellen auf dem Brühl Nr. 478, im Hofe 1 Treppe hoch.

Zu vermieten sind zwei Stuben außer den Messen, eine mit Schlafkammer, sogleich oder zu Johanni zu beziehen, in der Nicolaisstraße Nr. 741, 2 Treppen.

Bekanntmachung.

Von nun an werden die Concerte im Schweizerhäuschen wie gewöhnlich Sonntags früh und Nachmittags und Dienstag, Donnerstag und Sonnabends von 4 Uhr an gehalten werden.

Bekanntmachung.

Von heute an ist mein Billard wieder aufgestellt.

J. G. Rißing.

Concert-Anzeige.

Unterzeichnetes Musikchor zeigt hierdurch ergebenst an, daß es die Concertmusik im Garten des Herrn Henze in Reichels Garten übernommen hat und sich stets bemühen wird, die Zufriedenheit eines hochgeehrten Publicums zu erlangen.

Das erste Concert findet heute, Freitag den 24. Mai, statt, zu dessen Besuche achselamt einladet

das Musikchor von A. Lopitsch.

Zum

Concert im Locale des Herrn Bonorand am Eingange des Rosenthal's

heute, Freitag den 24. Mai,

ladet ein musikliebendes Publicum ergebenst ein Anfang 4 Uhr. das vereinigte Stadtmusikchor.

Concert heute, den 24. Mai, wobei ich meinen werthen Gästen mit warmen und kalten Speisen nebst Wurstsuppe aufwarten werde.

J. G. Henze.

Anzeige. Heute früh halb 9 Uhr zu Spektakeln bei E. G. Köhnehl im Heilbrunnen.

Heute, Freitag, Fladen u. mehre Kaffeekuchen. Schulze in Ströterich.

Einladung.

Zu dem heute Abend bei mir stattfindenden Concerte, wobei warmes Abendessen portionensweis, ladet ergebenst ein Ferd. Becker auf der großen Funkenburg.

Einladung.

Zum Concert und Schlachtfeste heute, den 24. Mai, wobei ich meinen werthen Gästen mit Allerlei, nebst andern warmen und kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten kann, bitte ich um zahlreichen Besuch. Pollter in Kl. inischer.

Gelegenheit nach Hannover, Bremen u. s. w. Sonnabends, den 25. d. M., kommt ein in jeder Hinsicht sehr empfehlenswerther Lohnkutscher aus Bremen mit einer dortigen Familie hier an, und sucht Rückpassagiere nach Hannover oder nach Bremen und noch weiter. Das Nähere ist zu erfahren auf dem Grimm. Steinweg Nr. 1183, beim Seifensieder Hrn. Ledig.

Retourgelegenheit nach Braunschweig den 24. Mai. Zu erfragen im Palmbaume.

* Eine am 25. Januar a. e. von Herrn Pinkas Nathan Sohn in Beodry auf sich selbst, z. B. in Leipzig am 16. Mai a. e., Dreieck Mad. Malke Kschlenasy im Betrage von Thlr. 500 WZ. in Sorten nach Cours, und von letzterer Dede Moses Bonhard hiehet, welcher dieselben an Herrn Simon Dische indossirt, ist verloren gegangen.

Es wird vor deren Ankauf gewarnt, da dieselbe zur Verfallzeit bereits berichtigt worden ist.